

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Jens Wolf (CDU) vom 03.04.18

und Antwort des Senats

Betr.: Kosten der Veloroute 4 – Teilabschnitt Hudtwalckerstraße

Vor dem Hintergrund des im Juni 2016 geschlossenen Bündnisses für den Radverkehr (BfdR) wird für den Radverkehr im Verlauf der Veloroute 4 der Teilabschnitt zwischen Leinpfad und Bebelallee/Sierichstraße hergestellt. Laut Aussagen des Bezirksamts Hamburg-Nord sind die dort heute vorhandenen Radverkehrsanlagen in schlechtem Zustand und entsprechen nicht den derzeit geltenden Standards des aktuellen Regelwerks. Die im Regionalausschuss Eppendorf/Winterhude vorgestellten Planungen sehen auch vor, die bestehenden Nebenflächen, wie zum Beispiel ein Stück des gerade erst für Zwecke des Radverkehrs sanierten Leinpfads, umzubauen.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

- 1. Mit welchen Kosten wird für die Umbauarbeiten des Teilabschnitts Leinpfad/Bebelallee/Sierichstraße gerechnet? Kosten bitte nach Einzelmaßnahmen aufschlüsseln.*
- 2. Welche Kosten werden entstehen, um den gerade sanierten Leinpfad wieder aufzureißen? Kosten bitte nach Einzelmaßnahmen aufschlüsseln.*

Es werden keine Kosten im fertiggestellten Leinpfad (außer im Anschlussbereich der Hudtwalckerstraße) entstehen.

Darüber hinaus ist die Kostenermittlung noch nicht abgeschlossen, da ein Beschluss des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude aussteht, der maßgebende Änderungen der Planung zur Folge haben könnte.

- 3. Wie viel wurde im zweiten Halbjahr 2017 und in den ersten drei Monaten des Jahres 2018 für die Sanierung bestehender Radwege im Bezirk Nord ausgegeben? Bitte nach Einzelmaßnahmen aufschlüsseln.*

Die Finanzmittel für die Sanierung bestehender Radwege werden nicht gesondert erfasst.

- 4. Sind seit Fertigstellung der Fahrradstraße Leinpfad Hinweise von Anwohnern bezüglich etwaiger Mängel beim Bezirksamt eingegangen?
Wenn ja, welche?*

Es gab einen Hinweis auf Missachtung der Vorfahrt durch Autofahrer am Knoten Leinpfad/Goernestraße/Klärchenstraße. Im Übrigen siehe Drs. 21/11024.

- 5. Wie viele Bäume werden im Zuge der Umbauarbeiten dieses Teilabschnitts voraussichtlich gefällt werden? Bitte aufschlüsseln.*

Voraussichtlich drei. Im Übrigen siehe Antwort zu 1. und 2.

6. *Wie viele Parkplätze werden im Zuge der Umbauarbeiten dieses Teilabschnitts voraussichtlich wegfallen? Bitte aufschlüsseln.*

Keine. Der gegenwärtige Planungsstand beinhaltet die Realisierung von drei zusätzlichen Parkmöglichkeiten.

7. *Gab es Pläne, die Umbauarbeiten der Fahrradstraße Leinpfad und des Teilabschnitts Leinpfad/Bebelallee/Sierichstraße gemeinsam umzusetzen?*

Wenn ja, wie sahen diese aus und warum wurden diese nicht umgesetzt?

Wenn nein, warum gab es keine Pläne?

Nein. Die Planung der Bezirksstraße Leinpfad wurde vor dem Start des Bündnisses für den Radverkehr begonnen. Die Hudtwalckerstraße ist eine Hauptverkehrsstraße und wurde erst mit dem Abschluss des Bündnisses für den Radverkehr in die Planungszuständigkeit des Bezirksamtes Hamburg-Nord überführt.